

# ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXIV.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю по Понедѣльникамъ, Средамъ и Пятницамъ.  
Цена за годовое изданіе 3 руб.  
Съ пересылкою по почтѣ 5 руб.  
Съ доставкою на домъ 4 руб.  
Подписка принимается въ Редаціи сихъ Вѣдомостей въ замѣ.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 час. по полудни.  
Плата за частныя объявленія:  
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.  
за строку въ два столбца 12 коп.

Вѣщаніе вѣщательно 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.  
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.  
Mit Ueberendung per Post 5 Rbl.  
Mit Ueberendung ins Haus 4 Rbl.  
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Voraus entgegengenommen.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.  
Der Preis für Privat-Annoncen beträgt:  
für die einfache Zeile 6 Kop.  
für die doppelte Zeile 12 Kop.

## Livländische Gouvernements = Zeitung.

XXIV. Jahrgang.

№ 5.

Понедѣльникъ 12. Января. — Montag 12. Januar

1876.

### Официальная Часть. Officieller Theil.

#### Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Приказомъ по вѣдомству Министерства юстиціи по управленію межевою частью отъ 10. Декабря 1875 года за № 15, старшій чертежникъ Лифляндской губернской чертежной Августъ Лихнгеръ и младшій чертежникъ тойже чертежной Владимиръ Лихнгеръ, согласно прошеніямъ уволены отъ службы. № 4.

Г. Неправляющимъ должность Лифляндскаго Губернатора разрѣшено Карлу Шпонбергу учредить въ состоящемъ на С.-Петербургскомъ форштадтѣ г. Риги по кузнечной улицѣ подъ № 265 домъ Гольма фототграфическое заведеніе. № 15.

Въ томъ же мѣстѣ. Livländischen Gouverneur ist dem Carl Sponberg die Concession zur Errichtung einer photographischen Anstalt in dem in der St. Peterburger Vorstadt der Stadt Riga an der Schmiedestraße sub Nr. 265 belegenen Holmschen Hause erteilt worden. Nr. 15.

Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ доводится сямъ до всеобщаго свѣдѣнія, что 2. Февраля 1876 года имѣетъ быть созвано уѣздное собраніе въ городѣ Вольмарѣ, изъ подлежащихъ лицъ одного только Вольмарскаго уѣзда. № 42.

Въ томъ же мѣстѣ. Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird desmitleist zur allgemeinen Wissenschaft bekannt gemacht, daß am 2. Februar dieses Jahres eine Kreisversammlung in Wolmar abgehalten werden soll, zu welcher nur die Eingekessenen des Wolmarschen Kreises zu erscheinen haben. Nr. 42.

Въ томъ же мѣстѣ. Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß sämtliche Inhaber von Privatlastequipagen, welche nur für sich und nicht für Andere, Güter, Waaren, Geräthschaften, Fabrikate, Producte, und Materialien jeglicher Art, Straßengebricht u. transportiren, ihre Lastequipagen gemäß der Vorschrift Seiner Excellenz des Herrn Livländischen Gouverneurs vom 17. October 1873 Nr. 7114, nunmehr mit dem Beginne dieses Jahres mit neuen von der Rigaschen Polizei-Verwaltung zu erteilenden Blechnummern, bei Einlieferung der alten zu versehen haben, sowie daß die Ertheilung der beregten Blechnummern im Laufe des Januar- und Februar-Monats dieses Jahres bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung zur gewöhnlichen Sittingszeit stattfinden wird und endlich daß diejenigen, welche während der beregten Zeit es unterlassen haben, ihre Lastequipagen mit den vorschristmäßigen Blechnummern zu versehen, den bestehenden Strafbestimmungen unterliegen werden. Nr. 98. 3

Riga Polizei-Verwaltung, den 7. Januar 1876.

Въ томъ же мѣстѣ. Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben nachstehende Sachen als gefunden und verdächtigen Renten abgenommen, eingeliefert worden sind: 1 Heft der Zeitschrift „Русская Старина“ pro August 1875,

1 Oliven-Spazierstock mit einem Gelen, 1 schwarz-woollener Regenschirm und 1 kleines leinenes Lich-tuch, 1 kleine lederne Reisetasche mit Perlenstickerei, 1 schwarzes Tibet-Damentuch, 1 dunkelbrauner seidener Entoucas und 1 Brille in Stahlfassung, in einem Futteral, 1 goldene Taschenuhr, 1 Taschenbuch enthaltend 8 Blechmarken und ca. 1 Rbl., 1 hellbrauner Spazierstock, 1 semischlederner Geldbeutel enthaltend über 100 Rbl. und einige Kopfen, 1 Sack enthaltend 60 Schiefertafeln und 1 Sack enthaltend einen mit grauem Tuch bezogenen Bauerpelz, 1 Saffian-Geldbeutel enthaltend 8 Blechmarken und 1 Rbl. Geld, endlich 1 lederne Wagenbede, 1 alter grauer Hut, 2 alte Hemde, 2 Stücke Zucker und ca.  $\frac{3}{4}$  Pfd. roher Kaffee.

Die resp. Eigenthümer dieser Sachen werden desmitleist aufgefordert, zur Erlangung ihres resp. Eigenthums binnen 6 Wochen a dato, mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen versehen, bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung sich zu melden.

Riga Polizei-Verwaltung, den 31. December 1875. Nr. 11899. 1

Въ томъ же мѣстѣ. Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben zwei kleine, dunkelbraune Bauerperde vor Schlitten gespannt als herrenlos eingeliefert worden sind.

Die resp. Eigenthümer der qu. Pferde sowie der Schlitten werden desmitleist aufgefordert, zur Erlangung ihres resp. Eigenthums binnen 8 Tagen a dato mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen versehen, bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung sich zu melden. Nr. 11901. 1

Riga Polizei-Verwaltung, den 31. December 1875.

Въ томъ же мѣстѣ. Von der Wendenischen Kreis-Wehrpflicht-Commission wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die nachstehenden Personen, welche dem Eintritt zum Dienst im stehenden Heere pro 1875 unterliegen, sich der Loosung, Befichtigung und Annahme zum Dienst entzogen haben:

Aus dem I. Wendenischen Einberufungsconton und zwar angeschrieben zur Stadt Wenden:

Hans Bresowshy,  
Geodor, Swans Sohn, Bogdanow,  
Pawel, Swans Sohn, Pawlow,  
Paul Jacobsohn,  
Carl, Matties Sohn, Frenberg,  
Nicolai, Swans Sohn, Bykoff,  
Iwan, Alexey's Sohn, Jesimoff,  
Gustav, Carls Sohn, Deutschmann.

Zugleich werden sämtliche Stadt- und Land-Polizeibehörden hierdurch ersucht, die oben namhaft gemachten Personen im Ermittlungsfalle an die competente Polizeibehörde — falls erforderlich — behufs Uebergabe an diese Commission ausfinden zu lassen.

Wenden Kreis-Wehrpflicht-Commission, am 27. December 1875. Nr. 434. 1

Въ томъ же мѣстѣ. Pee Nehtken pagasta, Dschobenes draudse, peederrigs Zahn Lapfa, kam naw rittiga sapraschana, irr Oktober mehnesh f. g. uofuddis; tapchz teef wiffas waldbifchanas luhgatas, ja tas Zahn Lapfa fur atrafshs, schai pagasta-waldbifchanai peestflicht. Zahn Lapfa irr: 34 1/2 gabdi wezs, pilnigt garfch no auguma ar gawerru gihmi, sillahm azzim un tumfch bruhneem matteem. Nr. 356. 2

Nehtken muishä, tai 30. Dezember 1875.

Wiffas zeenigas pilstschtu-, muishu- un walstu-waldbifas teef no apafschä rafflitas waldbifas zaur scho fludinajumum laipni lugtas, no 1. Februar f. g. it ne meenu Paltemal walstas beedri jeb beedreni, bes pafes un bes leezibas ka tas jeb ta ir ar malfaschanam rittigi, sawa apafschä neezibä nepeeturet. Tapat peeturetaji ka peetureti, kas schim fludinajumum preti darts, kritis likumiga strape.

Paltemal (Wiffas kreise un Siguldas draudse) walstis waldbifä, 2. Januar 1876. Nr. 2. 1

#### Проклама. Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen des Kirchspielsrichters Pontus von Haller kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche wider die zufolge des zwischen dem Herrn Obristen Wolbemar von Renteln, als Verkäufer und dem Kirchspielsrichter Pontus von Haller, als Käufer am 22. September 1873 abgeschlossenen und am 15. October 1873 sub Nr. 294 hofgerichtlich corroborirten Kaufcontracts geschlossene eigenthümliche Acquisition des im Dorpschen Kreise und Pölwischen Kirchspiele belegenen Gutes Wiera sammt Appertinentien und Inventarium Seitens des Kirchspielsrichters Pontus von Haller, Einwendungen, oder aber als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Grunde Forderungen und Ansprüche irgend welcher Art, — mit Ausnahme aller öffentlichen Abgaben und Leistungen und der ingrossirten Privatforderungen, — an das Gut Wiera, originirend sowohl aus der Zeit während dasselbe sich im Besitze des Kirchspielsrichters Pontus von Haller befindet, als auch aus der Besitzzeit des Herrn Verkäufers, dir. Obristen Wolbemar von Renteln resp. dessen Vorgänger im Besitze oder aber wider die Mortification und Deletion nachbenannter, das Gut Wiera annoch belastender, angezeigtermaßen jedoch längst berichtiger Schuldposten, als:

- 1) des zufolge § 3 des am 4. August 1811 zwischen den Gebrüdern Johann Justus und Johann Reinhold von Busch und als Cedenten und dem Salomon von Krüdener, als Cessionar abgeschlossenen am 20. December 1821 sub Nr. 191 hofgerichtlich corroborirten Pfandcessionscontracts rückständig verbliebenen Cessionschillings von resp. 3435 Rbl. Wco. Wffig. und 5000 R. Wco. Wffig. sammt Renten à 6% jährlich, gerechnet vom 1. März 1811 ab und
- 2) des zufolge des § 2 des am 26. October 1815 über das Gut Wiera zwischen dem Gouvernements-Secretairen Johann Friedrich Brinkmann, als Cedenten und dem Herrn Hofrath Christoph von Bleski, als Cessionar abgeschlossenen, am 20. December 1821 sub Nr. 193 hofgerichtlich corroborirten Cessions-Pfand- und eventuellen Kaufcontracts, rückständig verbliebenen Cessionschillings von resp. 2000 R. S. oder 8000 R. Wco. Wffig. und 1500 R. S. oder 6000 R. Wco. Wffig. nebst Renten à 6% vom April 1816 an,

formiren zu können vermeinen, oberichterlich auf-fordern wollen, sich a dato dieses Proclams und zwar hinsichtlich der Acquisition des Gutes Wiera innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, d. i. spätestens bis zum 3. Februar 1877, dagegen hinsichtlich der

Mortification und Deletion der obgedachten das Gut Wiera annoch belastender Schuldposten, innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten, d. i. bis zum 19. Juni 1876 und nicht später als innerhalb der beiden von sechs zu sechs Wochen nachfolgenden Reclamationen mit solchen ihren vermeinten Einwendungen Ansprüchen und Forderungen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführlich zu machen, bei der ausdrücklichen Commination, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende, so weit dieselben nicht ausdrücklich von der Angabe in diesem Proclam ausgenommen gewesen, nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen etwaigen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen gänzlich und für immer präcludirt und demgemäß das Gut Wiera sammt Appertinentien und Inventarium frank und frei von allen von dem Kirchspielsrichter Pontus von Haller nicht mittelst des obgedachten mit dem Herrn dimittirten Obristen Woldegar von Kenteln abgeschlossenen Kaufcontracts ausdrücklich übernommenen Schulden, Lasten und Gravationen, unter ausdrücklichem Vorbehalte der auf dem Gute Wiera ruhenden öffentlichen Abgaben und Leistungen und der ingrossirten Forderungen, — dem Kirchspielsrichter Pontus von Haller zum Eigenthum adjudicirt und die obgedachten das Gut Wiera annoch belastenden Schuldposten für mortificirt erkannt und demgemäß delirt werden sollen. Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat. Nr. 7028. 1 Riga-Schloß, den 19. December 1875.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen des Herrn dimittirten Chevalier-Garde-Staab-Rittmeisters Ernst Grafen von Mannteuffel kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche wider die zufolge des zwischen den nunmehr bereits verstorbenen Brüdern, dem Herrn Flügeladjutanten Sr. Kaiserlichen Majestät, Garde-Obristen und Ritter Gottfried und Camill Gebrüder Grafen von Mannteuffel, als Cedenten und dem Herrn dimittirten Chevalier-Garde-Staab-Rittmeister Grafen Ernst von Mannteuffel, als Cessionar am 26. Januar 1829 abgeschlossenen und am 28. Mai 1830 sub Nr. 47 hofgerichtlich corroborirten Erbtheilungsstransacts geschehene eigenthümliche Acquisition des zum Nachlasse des weiland Gardeleutnants Grafen Victor von Mannteuffel gehörigen, im Dorpatischen Kreise und Marien-Magdalenschen Kirchspiele belegenen Gutes Runding sammt Appertinentien Seitens des Herrn dimittirten Chevalier-Garde-Staab-Rittmeisters Ernst Grafen von Mannteuffel Einwendungen, oder als Gläubiger oder sonst aus irgend einem Rechtsgrunde, namentlich auch aus privilegierten oder nicht privilegierten, so wie aus stillschweigenden Hypotheken an das Gut Runding sammt Appertinentien und die zu demselben gehörigen Gehörts- oder Bauerländerischen Ansprüche oder Forderungen, — mit Ausnahme und unalkertem Vorbehalte jedoch aller öffentlichen Abgaben und Leistungen, so wie mit Ausnahme der auf demselben lastenden Pfandbriefsforderung der Livländischen obligen Güter-Credit-Societät, — formiren zu können vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der peremtorischen Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen, d. i. spätestens bis zum 5. Februar 1877 mit solchen ihren vermeinten Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen allhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführlich zu machen, bei der ausdrücklichen Commination, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende, so weit dieselben nicht von der Angabe in diesem Proclam ausgenommen gewesen, nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren etwaigen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen gänzlich und für immer präcludirt und demgemäß das obgedachte Gut Runding sammt Appertinentien dem Herrn dimittirten Chevalier-Garde-Staab-Rittmeister Ernst Grafen von Mannteuffel zum Eigenthum adjudicirt werden soll. Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat. Nr. 7093. 1 Riga-Schloß, am 22. December 1875.

Nachdem der Jaan Soo zufolge des zwischen ihm und dem Peter Grünberg am 19. August d. J. abgeschlossenen und am 1. September d. J. sub Nr. 114 bei diesem Rathe corroborirten Kaufcontracts das allhier im 2. Stadtheil sub Nr. 268 belegene hölzerne Wohnhaus sammt Appertinentien für den Kauffchilling von 2800 Rbl. käuflich acquirit und nachdem derselbe Jaan Soo zufolge des zwischen ihm und dem Peter Thomasson am 19. August d. J. abgeschlossenen und am 19. September d. J. sub Nr. 121 bei diesem Rathe corroborirten Kauf- und resp. Verkaufcontracts von dem Peter Thomasson einen 62 Qu.-Sassen oder

14½ Qu.-Ruthen Fläche enthaltenden unbebauten Theil seines angrenzenden Erbgrundstücks Nr. 177 für die Summe von 250 Rbl. käuflich acquirit und mit dem Grundstücke sub Nr. 268 zu einer Hypothek vereinigt, hat derselbe gegenwärtig zur Bestätigung seines Eigenthums an beiden Grundstücken um den Erlaß einer sachgemäßen Edictalladung gebeten. In solcher Veranlassung werden unter Berücksichtigung der supplicantischen Anträge von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat alle diejenigen, welche die Zurechtfertigung der obemwähnten zwischen dem Jaan Soo als Käufer einerseits und dem Peter Grünberg und dem Peter Thomasson, als Verkäufer andererseits abgeschlossenen Kaufcontracts anfechten, oder dingliche Rechte an den verkauften Immobilien, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen oder in denselben nicht als noch fortdauernd offenstehen, oder auf dem in Rede stehenden Immobilien ruhende Realkasten privatrechtlichen Charakters oder endlich Nacherrechte gleichwie Einwendungen wider die Vereinigung der beiden Grundstücke zu einer Hypothekbeziehung wider die Ausscheidung des 62 Qu.-Sassen oder 14½ Qu.-Ruthen großen Theiles aus der Hypothek des Grundstücks sub Nr. 177 geltend machen wollen, desmitleist aufgefordert und angewiesen, solche Einwendungen, Ansprüche und Rechte binnen der Frist von einem Jahr und sechs Wochen, also spätestens bis zum 2. Februar 1877 bei diesem Rathe in gesetzlicher Weise anzumelden, geltend zu machen und zu begründen. An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Einwendungen, Ansprüche und Rechte, wenn deren Anmeldung in der peremtorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präclustion unterliegen und sodann zu Gunsten des Proccuranten diejenigen Verfügungen dießseits getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präcludirten Einwendungen, Ansprüche und Rechte finden. Insbesondere wird der ungestörte Besitz und das Eigenthum an dem allhier im 2. Stadtheil sub Nr. 268 belegenen Wohnhause sammt Appertinentien wie nicht minder das Eigenthum an dem von dem Grundstück sub Nr. 177 abgetheilten Plage dem Jaan Soo nach Inhalt der bezüglichen Kaufcontracte zugesichert werden und wird zugleich decretirt werden, daß der zuletzt gedachte Theil des Grundstücks sub Nr. 177 völlig und für immer aus der Hypothek jenes Grundstücks ausgeschieden ist und für etwaige, das Grundstück sub Nr. 177 belastende Rechte und Forderungen nicht weiter zu haften hat. Dorpat-Rathhaus, am 22. December 1875.

Nr. 1490. 1

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen u. thut das Wenden-Walksche Kreisgericht hiermit zu wissen: demnach der Herr Baron Wilhelm von Pahlen als Besitzer des im Wendenschen Kreise und Fichtelschen Kirchspiele belegenen Gutes Fichteln nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß die zu diesem Gute gehörigen wackebuchmäßigen Geseude, als:

- 1) Ditten Nr. 21, groß 17 Thlr. 35 Gr., auf den Martin Dsemmitt für den Preis von 2590 Rbl. S.,
- 2) Weeschu Nr. 28, groß 14 Thlr. 12 Gr., auf den Jaan Rukhtit für den Preis von 1939 Rbl. S.,
- 3) Baris Nr. 30, groß 15 Thlr. 34 Gr., auf den Andres Rukhtit für den Preis von 2187 Rbl. S.,
- 4) Baris Nr. 31, groß 16 Thlr. 53 Gr., auf den Jacob Leija für den Preis von 2388 R. S.,
- 5) Wez Rohzen Nr. 36 und 37, groß 22 Thlr., auf den Kein Leeping und Ansch Ahring für den Preis von 3390 Rbl. S.,
- 6) Janlas Nr. 52, groß 21 Thlr. 70 Gr., auf den Andreas Sallin für den Preis von 3557 Rbl. S.,
- 7) Apische Nr. 61, groß 17 Thlr. 88 Gr., auf den Andres Neuthaler und Peter Jaundalder für den Preis von 2741 Rbl. S.,
- 8) Kesse Nr. 69, groß 16 Thlr. 37 Gr., auf den Andres Rukhtit für den Preis von 2362 Rbl. S.,
- 9) Sohben Nr. 79 und 80, groß 32 Thlr. 10 Gr., auf den Keun Sillin für den Preis von 4655 Rbl. S.,
- 10) Jaan Laurup Nr. 87, groß 15 Thlr. 85 Gr., auf den Peter Leeping und Andres Mahlekain für den Preis von 2331 Rbl. S.,
- 11) Wez Laurup Nr. 89, groß 16 Thlr. 63 Gr., auf den Peter Budaufky für den Preis von 2156 Rbl. S.,
- 12) Pawular Nr. 105, groß 14 Thlr. 41 Gr., auf den Peter Galtit für den Preis von 1916 Rbl. S.,

- 13) Pawular Nr. 106, groß 14 Thlr. 34 Gr., auf den Peter Schmidt für den Preis von 1903 Rbl. S.,
- 14) Jaan Pillehn Nr. 108, groß 21 Thlr. 88 Gr., auf den Jaan Preebitt für den Preis von 3187 Rbl. S.,
- 15) Kalna Ohsolin Nr. 113, groß 16 Thlr. 10 Gr., auf den Andres Schmidt für den Preis von 2317 Rbl. S.,
- 16) Wez Pillehn Nr. 118, groß 19 Thlr. 73 Gr., auf den Kein Sahlit für den Preis von 2323 Rbl. S.,

dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracts übertragen worden sind, daß selbige Geseude mit allen Gebäuden und Appertinentien den resp. Käufern als freies von allen auf dem Gute Fichteln ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Wenden-Walksche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und sonstiger ingrossarischer Gläubiger, deren Rechte und Ansprüche unalkert bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Geseude sammt allen Gebäuden und sonstigen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einreden gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß die genannten Geseude nebst allen Gebäuden und Appertinentien, als selbstständige Hypothekensstücke confititirt, den resp. Käufern als alleiniges von allen Hypotheken des Hauptgutes freies Eigenthum erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen. Nr. 5114. 2

Wenden, den 29. November 1875.

#### Topm. Torge.

Von dem Vogteigerichte der Kaiserlichen Stadt Riga ist auf Requisition des Rigaschen Hypothekenvereins, in Grundlage der §§ 85 bis 88 der Statuten des genannten Vereins, der öffentliche Verkauf des auf den Namen des Kaufmanns Nicolai Mattay öffentlich aufgetragenen, allhier in der Stadt, im 1. Quartier des 1. Stadtheils sub Pol.-Nrs. 209, 212 und 213 an der großen Sandstraße belegenen Wohnhauses sammt Appertinentien und dem erblichen Benutzungsrechte an dem dazu gehörigen freien Erbgrunde verfügt und der Verkaufstermin auf den 23. Januar 1876, Nachmittags 1 Uhr, anberaumt worden.

In solcher Veranlassung werden etwanige Kaufliebhaber von dem Vogteigerichte hierdurch aufgefordert, am 23. Januar 1876, Nachmittags 1 Uhr, bei dem Vogteigerichte zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren.

Die Meistbietstellung findet unter folgenden Bedingungen statt:

- 1) das Immobilien ist dem Meistbieter sofort zuzuschlagen, jedoch nur dann, wenn die gebotene Summe alle Ansprüche des Hypothekenvereins deckt;
- 2) der Meistbieter ist verpflichtet, im Meistbotstermine 1/10 des von ihm gebotenen Preises auszuzahlen, den Rest aber nicht später als sechs Wochen nach dem Zuschlage zu berichtigen;
- 3) sämtliche Kosten der Meistbotstellung, sowie des Zuschlages und des Erwerbes überhaupt, trägt der Meistbieter.

Gleichzeitig werden aber auch alle diejenigen, welche an das zum Verkauf gestellte Immobilien Forderungen oder rechtliche Ansprüche irgend welcher Art zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, sich spätestens bis zum 23. Januar 1876, Nachmittags 1 Uhr, bei diesem Vogteigerichte entweder persönlich oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte mit ihren Forderungen und Ansprüchen zu melden, bei der Verwarnung, daß widrigenfalls sie mit denselben ausgeschlossen, auch bei der Vertheilung des Auktions-Providens nicht berücksichtigt werden sollen.

Riga-Rathhaus Vogteigericht, den 23. Juli 1875. Nr. 432.

Отъ Рижской таможни съмъ объявляется, что 13. сего Января въ 11 часовъ утра будетъ продаваться съ публичнаго торга на сносъ въ конторѣ ворабелыныхъ смотрителей при г. Ригѣ балаганъ Рижской таможни, находящійся на набережнѣ р. Двины. № 34. 1

Волинское Губернское Управление Государственными Имуществами объявляет, что 16. Февраля 1876 года, съ 12 часовъ дня, будетъ производиться въ Лесковскомъ Волостномъ Правленіи вторичный торгъ, на продажу лѣсныхъ матеріаловъ изъ дачъ Житомирскаго лѣсничества, а именно:

Изъ Житомирской корабельной роши, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 года.

1-я торговая единица:

Квартала № 22, лѣсосѣки № 4, часть 4, площ. 8 д. 2252 саж., оцѣнены въ 745 руб. 54 к., на уборку остатковъ требуется 320 руб.

Незаклейменные на этой лѣсосѣкѣ дубовыя, кленовыя, ясеневыя и берестовыя деревья, всѣхъ возрастовъ къ рубкѣ не подлежатъ.

2-я торговая единица:

Квартала № 32, лѣсос. № 4, часть 1 и 2, площ. 5 д. 925 саж., оцѣн. въ 508 р. 6 к.; на очистку 175 р. 50 к., на этой лѣсосѣкѣ слѣдуетъ оставить 107 заклеянныхъ семяниковокъ.

3-я торговая единица:

Квартала № 17, уч. № 2, для заготовки съ учетомъ по пнямъ, заклеянныхъ и заномерованныхъ деревъ дубовыхъ: строевыхъ 1—4 с. 13—21 верш. 302 и дровяныхъ 158 штукъ, оцѣн. въ 3812 руб. 49 к.; на очистку 460 р.

Для заготовки съ учетомъ по площади сѣтнаго назначенія 1874 г.

4-я торговая единица:

Квартала № 22, лѣсос. № 3, ч. 1 и 2, площ. 11 д. 1625 с., оцѣн. 1399 р. 52 к.; на уборку 376 руб. 50 коп.

5-я торговая единица:

Квартала № 46, лѣсос. № 8, ч. 1 и 2, площ. 4 д. 895 с., оцѣн. въ 378 р. 80 к.; на убор. 80 руб.

Изъ Тригурской корабельной роши, для заготовки съ учетомъ по пнямъ, деревъ заклеянныхъ и заномерованныхъ.

Смѣты 1875 года.

6-я торговая единица:

Квартала № 4, съ площ. 162 д. 365 с., деревъ дубовыхъ: строевыхъ 13 с. 10—21 верш. 247 и дровяныхъ 30 штукъ, оцѣн. въ 1697 р. 43 к.; на уборку 400 р.

7-я торговая единица:

Квартала № 11, съ площ. 209 д. 2252 с., дубовыхъ деревъ: строевыхъ 1—2 с. 10—15 верш. 137 и дровяныхъ 168 шт., оцѣн. въ 425 руб., на уборку 300 р.

8-я торговая единица:

По смѣтѣ 1874 г., квартала № 5, съ площ. 200 дес. 270 саж., 1—3 с. 11—19 верш. 317 и дровяныхъ 101 шт., оцѣн. въ 1554 р. 27 к.; на очистку 309 руб. 50 к.

Изъ Старочудновской корабельной роши, 1 ч., для заготовки съ учетомъ по пнямъ, деревъ заклеянныхъ и заномерованныхъ.

Смѣты 1875 года

9-я торговая единица:

Квартала № 5, площ. 109 д. 1950 саж., дубовыхъ деревъ: строевыхъ 1—4 с. 12—20 верш. 219 и дровяныхъ 3 шт., оцѣн. въ 1502 руб. 98 к.; на очистку 260 р.

10-я торговая единица:

По смѣтѣ 1874 г., квартала № 7, съ площ. 210 д. 1400 с., строевыхъ дубовыхъ: деревъ 1—2 с. 13—21 верш. 264, оцѣн. въ 1738 р. 55 к.; на очистку 273 руб.

Изъ Житомирской устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты 1875 года.

11-я торговая единица:

Квартала № 9, лѣсос. № 3, часть 1, площ. 765 с., оцѣн. въ 27 р. 18 к.; на очистку 13 р. 59 коп.; оставить на лѣсос. 7 заклеянныхъ семяниковокъ.

12-я торговая единица:

Квартала № 13, лѣсос. № 3, часть 2, площ. 1 д., оцѣн. въ 108 руб. 54 к.; на очистку 48 р., оставить 20 семяниковокъ заклеянныхъ деревъ.

13-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 3, площ. 2 д., оцѣн. въ 195 р. 32 коп.; на очистку 64 р., оставить 40 семяниковокъ.

14-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 4, площ. 2 д., оцѣн. въ 189 р. 26 к.; на очистку 64 р., оставить 40 семяниковокъ.

15-я торговая единица:

Той же лѣсос. часть 5, площ. 2 д., оцѣн. въ 193 р. 96 к.; на очистку 64 р., оставить 40 семяниковокъ.

16-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 6, площ. 2 д. оцѣн. въ 191 р. 23 к.; на очистку 64 р., оставить 40 семяниковокъ.

17-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 7, площ. 2 д., оцѣн. въ 172 р. 2 к.; на очистку 64 руб., оставить 40 семяниковокъ.

18-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 8, площ. 2 д., оцѣн. въ 192 р. 78 к.; на очистку 64 руб., оставить 40 семяниковокъ.

19-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 9, площ. 3 д., оцѣн. въ 282 р. 62 к.; на очистку 81 р., оставить 60 семяниковокъ.

20-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 10, площ. 1 д., оцѣн. въ 101 р. 32 коп.; на очистку 37 р. 50 коп., оставить 20 семяниковокъ.

21-я торговая единица:

Квартала № 15, лѣсос. № 3, площ. 6 дес. 1407 саж., оцѣн. въ 153 р. 66 к.; на очистку 90 руб.

Смѣтнаго назначенія 1874 года.

22-я торговая единица:

Квартала № 13, лѣсос. 2, часть 5, площ. 2 д. оцѣн. въ 142 р. 99 к.; на очистку 40 р.

23-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 6, площ. 2 д., оцѣн. въ 382 р. 30 к.; на очистку 75 р.

24-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 7, площ. 2 д., оцѣн. въ 221 р. 50 к.; на очистку 70 р.

25-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 8, площ. 2 д., оцѣн. въ 289 р. 36 к.; на очистку 70 р.

26-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 9, площ. 2 д., оцѣн. въ 223 р. 85 к.; на очистку 70 р.

27-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 10, площ. 2 д., оцѣн. въ 310 р. 7 к.; на уборку 70 р.

28-я торговая единица:

Квартала № 15, лѣсос. № 2, площ. 6 д., 1450 с., оцѣн. въ 119 р. 93 коп.; на уборку 12 руб.

29-я торговая единица:

Квартала № 13, лѣсос. № 2, часть 2, площ. 1200 с., оцѣн. въ 75 р.; на уборку 17 р. 50 к.

30-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 3, площ. 1200 с., оцѣн. въ 56 р.; на уборку 14 р. 50 к.

Изъ Рудне-Каменицкой устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 годъ.

31-я торговая единица:

Квартала № 1, лѣсос. № 3, площ. 4 дес. 1300 с., оцѣн. въ 214 р. 70 коп.; на очистку 63 р.; незаклейменные на этой лѣсосѣкѣ дубовыя, кленовыя, ясеневыя и берестовыя деревья къ рубкѣ не подлежатъ.

32-я торговая единица:

По смѣтѣ 1874 г., квартала № 1, лѣсос. № 2, площ. 5 дес. 600 саж., оцѣн. въ 246 р. 89 к.; на уборку 120 р., незаклейменные на этой лѣсос. дубовыя, кленовыя, ясеневыя и берестовыя деревья къ рубкѣ не подлежатъ.

Изъ Станищевской устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 годъ.

33-я торговая единица:

Квартала № 5, лѣсос. № 2, часть 1, площ. 1200 с., оцѣн. въ 107 р. 94 к.; на очистку 12 р. 50 к., оставить 12 семяниковокъ.

34-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 2, площ. 1 д. 1200 с., оцѣн. въ 311 р. 27 к.; на уборку 27 р. 50 к., оставить 40 семяниковокъ.

35-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 3, площ. 1 д. 1800 с., оцѣн. въ 341 р. 82 к.; на уборку 48 р. 50 к., оставить 49 семяниковокъ.

36-я торговая единица:

Той же лѣсос., квартала № 5 и 9, ч. 4, площ. 2 д., оцѣн. въ 755 р. 80 к.; на уборку 40 р., оставить 52 семяниковокъ.

37-я торговая единица:

Квартала № 3, лѣсос. № 2, часть 5, площ. 1 д. 1566 с., оцѣн. въ 458 р. 20 к.; на уборку 28 р., оставить 42 семяниковокъ.

38-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 6, площ. 1 д. 984 с., оцѣн. въ 363 р. 33 коп.; на уборку 27 руб., оставить 38 семяниковокъ.

39-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 7, площ. 1850 саж., оцѣн. въ 152 р. 4 к.; на уборку 14 р., оставить семяни. деревъ 21 шт.

Смѣтнаго назначенія на 1874 г.

40-я торговая единица:

Квартала № 3, лѣсос. № 1, ч. 5, площ. 1800 саж., оцѣн. въ 153 р. 73 коп.; на убор. 19 руб.

41-я торговая единица:

Той же лѣсос., ч. 6, площ. 1 д. 650 саж., оцѣн. въ 281 р. 29 к.; на убор. 11 р. 50 к.

42-я торговая единица:

Той же лѣсос., ч. 7, площ. 2 д., оцѣн. въ 326 р. 71 к.; на убор. 43 р. 50 к.

Изъ Газино-Вадковской устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 года.

43-я торговая единица:

Квартала № 5, лѣсос. № 1, ч. 3, площ. 4 д. 1100 с., оцѣн. въ 254 р. 94 к.; на убор. 81 руб.

Изъ Корвиницкой устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 годъ.

44-я торговая единица:

Квартала № 3, уч. 17 и 20, лѣсос. № 1, площ. 4 д., оцѣн. въ 124 р. 44 к.; на убор. 80 р.; на этой лѣсос. назначены въ продажу одни мягкія породы: береза, осина и ольха; дубъ же и другіе твердыя породы, а также хворостъ къ рубкѣ не подлежатъ.

Изъ Сирбиновской устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 года.

45-я торговая единица:

Квартала № 7, уч. 1, лѣсос. № 1, ч. 1, площ. 2 дес., оцѣн. въ 63 руб. 57 коп.; на убор. 40 руб.

46-я торговая единица:

Той же лѣсос. часть 2, площ. 2 д., оцѣн. въ 70 р. 41 к.; на убор. 40 р.

47-я торговая единица:

Той же лѣсос., ч. 3, площ. 2 д., оцѣн. въ 60 р. 81 к.; на уборку 40 р.

48-я торговая единица:

Той же лѣсос. часть 4, лит. а, площ. 2 д., оцѣн. въ 53 р. 13 к.; на убор. 39 р.

Растущія на всѣхъ лѣсос. 7 квартала дубовыя и осинныя деревья, а равно и хворостъ къ рубкѣ не подлежатъ.

Въ Мотрунцкой устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 годъ.

49-я торговая единица:

Квартала № 1, уч. № 19, лѣсос. № 1, площ. 2 д. 1350 с., оцѣн. въ 197 р. 26 к.; на очист. 45 р. Растущія на этой лѣсос. хворостъ къ рубкѣ не подлежатъ.

Изъ Быковской устроеной дачи, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 годъ.

50-я торговая единица:

Квартала № 6, участ. № 5, лѣсос. № 1, площ. 5 дес., оцѣн. въ 162 руб. 10 коп.; на убор. 80 руб.; на этой лѣсос. слѣдуетъ рубить только ольху, осину и березу, остальные же породы деревъ всѣхъ возрастовъ къ рубкѣ не подлежатъ.

51-я торговая единица:

Квартала № 3, участ. № 19 и квартала № 6, участ. № 5, лѣсос. № 6, съ площ. 4 д. 1725 с., для заготовки съ учетомъ по пнямъ, дубовыхъ заклеянныхъ и заномерованныхъ деревъ: строевыхъ 2—4 с. 9—18 верш. и 19 и дровяныхъ 101 шт. изъ коихъ можетъ быть выдѣлено кленки длиною 6 арш. пир. 6 дюймовъ и толщ. 3 дюйма 10 л. и 47 шт., оцѣн. въ 443 р. 70 коп.; на убор. остат. требуется 120 р.; на этой лѣсос. кромѣ заклеянныхъ дубовъ, другія породы всѣхъ возрастовъ къ рубкѣ не подлежатъ.

Изъ дачи Чудно-Бернадынскаго хутора, для заготовки съ учетомъ по площади.

Смѣты на 1875 годъ.

52-я торговая единица:

Лѣсос. № 9, часть 1, площ. 730 с., оцѣн. въ 19 р. 7 к.; на убор. 15 р.

53-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 2, площ. 1 д. 1009 с., оцѣн. въ 50 р. 41 к.; на убор. 22 р.

54-я торговая единица:

По смѣтѣ на 1874 годъ, лѣсос. № 8, часть 1, площ. 730 с., оцѣн. въ 20 р. 6 коп.; на убор. 5 руб.

55-я торговая единица:

Той же лѣсос., часть 2, площ. 1 дес., 1009 с., оцѣн. въ 49 руб. 74 коп.; на убор. 22 руб. 50 коп.

При семъ поставляется въ извѣстность:

1. Срокъ для вырубкы и вывозкы лѣсныхъ матеріаловъ, назначается по 1. Апрѣля 1877 г.

2. Покупщики не должны имѣть претензій, если продаваемое количество матеріаловъ окажется несогласнымъ съ дѣйствительностью въ натурѣ, такъ какъ въ количествѣ и качествахъ продаваемаго лѣса, покупщики могутъ до торговъ убѣдиться, осмотрѣвъ лѣсъ, на мѣстѣ и затѣмъ, послѣ торговъ, никакія жалобы на негодность



леса и на количество материалов принимаемы не будут. За осмотром рекомендуется обращаться к местному лесничему, по распоряжению которого лесная стража обязана немедленно указать назначенный в продажу лес.

3. Торги будут производиться отдельно на каждую торговую единицу.

4. Торги будут производиться устно и запечатанными объявлениями.

5. Для торга устно не требуется подачи особых объявлений о желании торговаться; в замѣнъ этихъ объявлений, желающие торговаться устно, явившись к торгамъ, подписывают до начала торга, съ обозначеніемъ дачъ и количества представленныхъ залоговъ, экземпляръ условий продажи.

6. Представляемые или присылаемые к торгу запечатанные объявления должны быть составлены по правиламъ, постановленнымъ въ ст. 1909 и 1910 т. X, ч. I (изд. 1857 года); приемъ запечатанныхъ объявлений оканчивается въ 12 часовъ дня того числа, въ которое назначенъ торгъ. Объявления поступившія послѣ этого срока или составленные съ отступленіемъ отъ указанныхъ правилъ, будутъ считаться не действительными.

7. Надбавка принимается общемо суммою на оцѣнку.

8. Въ залогъ должно быть представлено, при устномъ торгѣ на единицы: 1, 31, 32, 44, 45, 46, 47, 48, 50 и 51, 30%, а на всѣ остальные торговые единицы 20% съ оцѣночной суммы; при торгѣ запечатанными объявлениями столько же % съ предлагаемой суммы. Лица, торговавшія устно и оставившія торгъ за собою, обязаны по окончаніи торговъ, не выходя изъ присутствія, дополнить представленный к торгу залогъ до вышепоясненнаго размѣра % отъ выданной на торгахъ окончательной цѣны.

9. Въ залогъ кромѣ наличныхъ денегъ принимаются государственныя процентныя бумаги, а также и бумажныя биржевыя цѣнности.

10. По состоявшимся продажамъ заключается съ покупателемъ договоръ немедленно по утверждѣніи начальствомъ торговъ. Послѣ утверждѣнія торговъ, покупщики обязаны явиться для заключенія контракта въ мѣсячный срокъ, въ противномъ случаѣ будутъ сочтены отказавшимися отъ операций, а залоговыя ихъ деньги будутъ обращены въ лесные доходы.

11. Подробная оцѣночная вѣдомость назначеннымъ въ продажу участкамъ и подробныя условия настоящей продажи можно разсматривать, кромѣ праздничныхъ дней ежедневно въ управленіи и у мѣстнаго лесничаго.

12. Если на торгахъ будетъ приторговано меньше половины торговыхъ единицъ, то торговому присутствію предоставляется право открыть гуртовую продажу всѣхъ, предлагавшихся к торгу продажныхъ участковъ, не заторгованныхъ вмѣстѣ съ заторгованными.

13. Покупщики заторговавшихся лесъ, должны взять лесорубочныя билеты, первый не позже

3 мѣсяцевъ послѣ утверждѣнія торговъ, а послѣдній не позже 15. Декабря 1876 года. № 13005. 2

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената, для пополненія числящейся на купцахъ: Корнищкомъ, Скловскомъ и Волоховскомъ акцизно-откупной недоимки въ суммѣ 38400 руб., будетъ продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащій Житомирскому купцу Константину Штернгарцу каменный 3-этажный домъ, состоящій въ г. Житомирѣ, 1. части, 2. квартала подъ № 1886, на углу Киевской и Михайловской улицъ, домъ этотъ съ мезониномъ и подвалами на каменномъ фундаментѣ, крытый желѣзомъ, длиною 21, шириною 8 саж., въ первомъ этажѣ 5 торв. лавокъ, 5 комнатъ, корридоръ и чуланчикъ. Оцѣненъ съ принадлежащею въ нему землею въ количествѣ 224 кв. с. въ 8480 р.

Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 16. Апрѣля 1876 года съ переторжкою чрезъ три дня съ 12 часовъ утра, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающие могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся. № 4497. 1

И. д. Судебнаго Пристава при Витебской Соединенной Палатѣ Уголовнаго и Гражданскаго Суда Дмитрій Степановъ Онопrienko, жительствующій во 2 части г. Витебска въ Рѣзницкомъ переулкѣ въ домѣ мѣщанина Вульфа Кана, сямъ объявляетъ, что на удовлетвореніе денежныхъ претензій: 1) Динабургскаго мѣщанина Давида Рубина по исполнительнымъ листамъ Динабургскаго мирового съѣзда отъ 5. Марта 1873 года за № 262 и мирового судьи 3. участка Динабургскаго округа отъ 30. Декабря 1872 г. за № 819 — 806 р. 32½ к.; 2) купца Теодора Козлова по исполнительнымъ листамъ того же мирового судьи за № № 46, 47 и 48 — 1404 р. 52 к. и на обезпеченіе исковъ купца Козлова по исполнительнымъ листамъ того же мирового судьи за № № 209, 210 и 211 въ суммѣ 1490 р. сер.; 3) отставнаго рядоваго Ивана Мартынова по исполнительному листу того же мирового судьи за № 261 — 132 р. 17. к.; 4) крестьянина Ермолая Петрова по исполнительному листу того же мирового судьи за № 294 — 185 р. 67½ к.; 5) мѣщанина Моисея Стосновича по исполнительнымъ листамъ того же мирового судьи за № № 271 и 272 — 208 р. 36½ к.; 6) мѣщанина Ивана Гольдберга по исполнительнымъ листамъ того же мирового судьи за № № 626 и 627 — 268 р. 31 к. и на обезпеченіе исковъ Гольдберга по исполнительнымъ листамъ того же мирового судьи за № № 276 и 277 въ суммѣ 303 руб. 41 коп.; 7) гражданки Эмилиіи Реутерсъ по исполнительному листу Динабургскаго мирового съѣзда за № 555 — суммы 200 р. съ % съ 8. Марта 1873 года и судебныхъ издержекъ 30 руб.;

8) мѣщанинъ Сары Квинъ по исполнительному листу того же мирового судьи за № 57/221 — 98 р. 45 к.; 9) купеческой жены Пессы Квинъ по исполнительнымъ листамъ того же мирового судьи за № № 81 и 1648 — 180 р. 13½ к. с. съ %; 10) купеческой жены Ханы Скутенской по исполнительнымъ листамъ того же мирового судьи за № № 235, 581 и 582 — 1472 руб. 96 к.; 11) мѣщанина Юселя Скутельскаго по исполнительному листу того же мирового судьи за № 482 — 100 р. съ % и за веденіе дѣла 5 руб. и на обезпеченіе иска повѣреннаго Юселя Скутельскаго по исполнительному листу того же мирового судьи за № 234, въ суммѣ 520 руб. сер.; 12) мѣщанина Берка Квина по исполнительному листу того же мирового судьи за № 275 — 89 руб. 76½ коп.; 13) купца Абрамхела Скутельскаго по исполнительному листу того же мирового судьи за № 430 — 365 р. с. и 14) помѣщика жабо по исполнительному листу Динабургскаго мирового съѣзда за № 32/244 — 15 руб. сер., будутъ продаваться съ публичнаго торга при Витебской Соединенной Палатѣ Уголовнаго и Гражданскаго Суда въ 28. день Января мѣсяца 1876 г. въ 10 часовъ утра, изъ фольварка Поншаны и застѣнка Орѣховой-Горы наслѣдниковъ купеческаго сына Григорія Кононова на основаніи 1188 ст. суд. уст. 20. Ноября 1864 года, принадлежащія должникамъ купеческимъ сыновьямъ Ивану и Терентію Григорьевымъ Кононовымъ, права на части того фольварка съ застѣнкомъ. Фольварокъ Поншаны съ застѣнкомъ Орѣховая-Гора состоитъ въ Витебской губерніи 3. стана Динабургскаго уѣзда 3. мирового участка, въ немъ за надѣломъ крестьянъ числится земли пахатной около 60 дес., сѣнокосной 42 дес., подъ лѣсомъ дровянымъ около 50 дес., а всей вообще около 152 дес. Въ фольваркѣ Поншанѣ жилища и хозяйственныя строенія преимущественно на каменныхъ фундаментахъ, крыты гонтомъ, тесомъ и соломою, а въ застѣнкѣ Орѣховой Горы всѣ строенія крыты соломою, въ фольваркѣ находится садъ изъ 100 деревьевъ. Фольварокъ Поншаны отстоитъ отъ станціи „Руманы“ С.-Петербургско-Варшавской желѣзной дороги 1½ версты, отъ г. Динабурга 44 версты и отъ С.-Петербургскаго шоссе 3 версты. Фольварокъ Поншаны съ застѣнкомъ Орѣховая-Гора и со всеми строеніями въ полномъ составѣ оцѣнено въ 12065 р. сер., съ половины означенной цѣны начнется публичный торгъ. О казенныхъ недоимкахъ, взысканіяхъ и запрещеніяхъ собираются свѣдѣнія. Бумаги относящіяся до продажи будутъ открыты для желающихъ принять участіе въ торгахъ въ Канцеляріи Палаты во все время съ припечатанія сего объявленія до начала торга. № 447. 1

Личн. Вице-Губернаторъ:

Баронъ Э. Криденеръ.

Старшій секретарь К. Ястржембскій.

## Часть Неофициальная.

## Nichtofficieller Theil.

### Das deutsch-alphabetische Verzeichniß

der Documente und Acte, welche der Stempelsteuer unterliegen und welche von derselben befreit sind, zusammengestellt zur Anleitung bei der Anwendung des Allerhöchst am 17. April 1875 bestätigten Stempelsteuergesetzes, ist zu haben in der Redaction der Livländischen Gouvernements-Zeitung.

### 2 Pensionäre

werden in einer anständigen Familie gewünscht, am liebsten vom Lande, französische, russische und deutsche Conversation wird geboten, auch ist ein gutes Klavier zum Ueben.

Nähere Auskünfte werden erteilt große Alexandersstraße Nr. 65, 1 Treppe hoch, links.

In der Livländischen Gouvernements-Typographie ist wiederum vorrätzig:

#### Anweisung

zum Gebrauch des

### Tralles'schen Alkoholometers

und der Tabellen.

Preis: 40 Kop.

Die am 17. April 1874 Allerhöchst bestätigte und am 1. Juli 1875 in Wirksamkeit getretene **Verordnung über die Stempel-Steuer**, ist wiederum zu haben in der Redaction der Livländischen Gouvernements-Zeitung.

### Locomobile-Verkauf.

Eine wenig gebrauchte, in gutem Zustande erhaltene Locomobile von 18 Pferdekraft steht zum Verkauf und kann besonders empfohlen werden, weil dieselbe auf Bestellung gearbeitet worden ist.

Nähere Auskünfte und Kaufs-Vermittelung werden erteilt und übernommen große Alexandersstraße Nr. 65, Quart. Nr. 1, in Riga.

### Widerruf.

Die in dieser Zeitung zum 14. Januar 1876 angefündigte Vertheigerung, Moskauer Vorstadt, Johannisstraße, im Hause Nr. 17, findet Umstände halber nicht statt.

Am 16. Februar 1876, 4 Uhr Nachmittags, werden auf einem im Locale der Station Salisburg abzuhaltenden Lorge die

### zum Bau der Salisburgschen Parochialschule

erforderlichen Maler-, Glaser-, Klempner- und Schlosser-Arbeiten dem Mindestbietenden vergeben. Das Nähere daselbst vor Beginn des Lorges. 2

**Таурогенская Таможня** доводитъ до свѣдѣнія публики, что съ будущаго 3. Февраля 1876 г. мѣсяца начнется при сей таможнѣ продажа съ публичнаго торга разныхъ **конфискованныхъ товаровъ**, по оцѣнкѣ на 4000 рублей. № 78. 3

Редакторъ А. Клиггенбергъ.

Смерbei folgt als Beilage: die Tabelle erb am 2. Januar 1876 gezogenen Gewinne und amortisirten Nummern der 1 5% inneren Prämienanleihe.

Дозволено похитицію. — Типография Губернскаго Управленія (въ замѣнъ) — Дозволено цензурою Рига, 12 Января 1876 года.